

Erledigt

## Entscheidungsfindung

**Beitrag von „bluebyte“ vom 22. Dezember 2019, 19:02**

@[R0cc0Naut](#) ... willkommen im Forum. Wenn ich so deinen ersten Kommentar lese, frage ich mich ernsthaft, warum Du unbedingt auf MacOS wechseln möchtest? Die Hardwareunterstützung ist sogar unter Linux teilweise besser als unter MacOS. Für einen Hackintosh musst Du erst die kompatible Hardware zusammenfinden. Du bist in einigen Sachen sehr eingeschränkt. Zum Beispiel gibt es keine Unterstützung mehr für Grafikkarten von Nvidia. Ich habe nebenbei Windows und Linux laufen. Eine Installation von Windows und Linux ist in einer bis zwei Stunden erledigt. Für eine Installation von MacOS brauchst du manchmal Tage. Ich finde, dass Windows sich zu einem zuverlässigen Betriebssystem entwickelt hat. Läuft sogar noch flüssig auf dem Notebook meiner Ehefrau. Ein Lenovo T61 mit 4GB RAM. Ich kann manche negativen Aussagen über Windows nicht teilen. Außerdem finde ich die Bezeichnung "Windoof" mehr als lächerlich. Zeugt aus meiner Sicht von kindlicher ~~und jugendlicher~~ Naivität. (gestrichen - möchte die Jugend nicht vergraulen)

Ich gebe dir daher den Rat, dich mal im Forum umzuschauen und ein paar Diskussionen zu verfolgen. Vielleicht hast Du die Möglichkeit auf deinem Notebook oder deinem Desktop-PC eine weitere HDD/SSD einzubauen um einmal in MacOS reinzuschnuppern. Ein Hackbook wird nie ein MacBook sein. Es wird immer eine Spielwiese bleiben. Betrachte es mehr als Hobby, das manchmal seeeeehhrrr viel Zeit beansprucht bis es reibungslos läuft.

Du willst ins Programmieren einsteigen? Was willst Du programmieren? Die meiste Unterstützung findest Du immer noch unter Windows.

Meine Meinung? Fang einfach an mit dem was Du zur Verfügung hast. Gebe in deiner Signatur mal deine Hardware ein. Dann können wir dir sagen ob damit was geht.